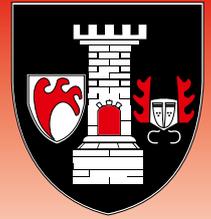


AMTSBLATT

DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT
BLANKENBURG (HARZ)



Nr. 04/09

Blankenburg (Harz), den 28. April 2009

Jahrgang 14

Lühnertorplatz-Kreisel mit sprudelndem Kern

Erinnerungen an historischen Brunnen wachgerufen

Im Juni vorigen Jahres wurde der neue „Kreisel“ am Lühnertorplatz seiner Bestimmung übergeben. Er löste damit die bestehende oft verkehrsbehindernde und zu langen Staus führende Ampelanlage an diesem Blankenburger Verkehrsknotenpunkt ab. Seither fließt der Fahrzeugverkehr hier weitaus flüssiger.

Nun wurde auch der bereits vorinstallierte Springbrunnen in der Mitte des Platzes feierlich in Betrieb genommen. Zwischenzeitlich waren noch Sponsoren zu gewinnen, um den Ausbau der technischen Aggregate des Brunnens finanzieren zu können. Sie fanden sich in den Blankenburger Firmen STRATIE, MKR Harz-Consult (Projektant des Verkehrskreisels), U & W, dem zurzeit entstehenden Kur- und Tagungshotel „Stadt Blankenburg“, der Vereinigten Volksbank, dem Edeka-Neukauf von Christoph Bier, Dr. Torsten Jensch sowie „last but not least“ Blütenkönigin Henriette I.



In der Mitte des Lühnertorplatzes sprudelt nun der neue Springbrunnen.

Bei allen Spendern sowie den bauausführenden Firmen bedankte sich Bürgermeister Hanns-Michael Noll ganz herzlich, bevor er den Startschuss für die Inbetriebnahme der Springbrunnenpumpe gab. Birgit Wittich vom Bauamt der Stadt schaute während der kleinen Feier noch einmal zurück auf die Geschichte des Platzes sowie des bereits dort vor langer Zeit einmal sprudelnden „Heiratsbrunnens“. An ihn erinnern inzwischen eine Tafel und ein Stück Mauer-

Pavillons für die Kurverwaltung weichen. Während der Bauarbeiten am Lühnertorplatz-Kreisel wurde auch der Standort des alten Brunnens wiedergefunden. Damit konnte an ein Stück Stadtgeschichte erinnert werden. Der historische Brunnen wurde nun durch einen neuen in zentraler Lage des Platzes abgelöst und lehnt sich in seiner Gestaltung an die barocken Brunnen im Terrassengarten hinter dem Kleinen Schloss an.

werk, wo sich bereits wieder Brautpaare treffen, bevor sie ihren Weg in das Standesamt sowie eine der Blankenburger Kirchen antreten.

Ankommende Reisende hatten schon im Mittelalter hier am „Brunnen vor dem Tore“, dem 1566 zum Stadttor erklärt Lühnertor, Rast eingelegt. Auch als das Stadttor gut 150 Jahre später wieder abgerissen und durch ein neues ersetzt wurde, blieb der Brunnen erhalten. Erst 1934 musste er dem Bau eines

Dank des Stadtarchivs für großzügige Schenkungen

Auch in den vergangenen Monaten haben wieder zahlreiche Schenkungen das Blankenburger Stadtarchiv erreicht. Darunter waren einige Nachlässe mit besonders interessantem Inhalt. Dazu zählen z. B. ein handgeschriebenes Kochbuch von 1883, Glückwunsch- und Postkarten aus dem 19. Jahrhundert, persönliche Dokumente und Fotos der Familien des Herzoglichen Försters Fritz Siebert sowie des Oberfinanzbuchhalters Otto Cle-

mens, die den Zeitgeist widerspiegeln. Herzlicher Dank dafür gilt Margarete Fricke aus Alfeld/Leine, Rosemarie Fischer aus München, Günter Offermann aus Stade und Heidi Ehlers. Dr. Manfred Garzmann (früherer Leiter des Braunschweiger Stadtarchivs) ließ dem Archiv das „Braunschweigische Biographische Lexikon 9. bis 18. Jahrhundert“ zukommen. Prof. Bernhard Kiekenap schenkte der Stadt wieder sein zuletzt erschienenenes

Buch. Inhaltlich wertvolle Monographien zu archäologischen Themen erhielt das Archiv von Wolfgang Münnich und Frau Dr. Mania. Die Blankenburger Hans-Jürgen Bösch und Dieter Klaschka überließen dem Stadtarchiv ihre privaten Sammlungen der früheren Betriebszeitung des FEW.

Allen Genannten und auch denen, die hier nicht erwähnt werden konnten, ein großes Dankeschön dafür.

Blankenburg · Cattenstedt · Heimbürg · Hüttenrode · Timmenrode · Wienrode

Herausgeber: Stadt Blankenburg (Harz), Der Bürgermeister; ☎ 039 44/9 43-202
Verlag und Druck: Harzdruckerei GmbH Wernigerode, ☎ 039 43/54 24-0, Anzeigen 039 43/54 24 27, Vertrieb 039 41/69 92 42

Das Amtsblatt erscheint monatlich kostenlos in einer Auflagenhöhe von 12.000 Exemplaren.
Bezugsmöglichkeit über den Verlag. Einzelpreis 0,70 € zuzüglich Versandkosten.

EP:MediaPark Schubinsky

ElectronicPartner

TV - HiFi - Video - Telecom - Multimedia - Car-HiFi - Sat- u. Haustechnik

06484 Quedlinburg - Neinstedter Feldweg 4

Fachhandel & Meisterwerkstatt

Tel: 03946-3602 - Fax: 03946-915126

Service
macht den
Unterschied

Online Shop

im internet unter
<http://www.ep-schubinsky.de>
email: info@ep-schubinsky.de



Blankenburger Wohnungsgesellschaft mbH

Der kompetente Partner für:

- ↳ Vermietung
- ↳ Verpachtung
- ↳ Hausverwaltung



Unsere Öffnungszeiten

dienstags 8.30 Uhr–12.00 Uhr / 12.30–18.00 Uhr
freitags 8.30 Uhr–12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Hospitalstraße 2 · 38889 Blankenburg
Telefon: 0 39 44/9 52-0 · Telefax: 9 52-28

www.blankenburger-wohnungsgesellschaft.de
info@blankenburger-wohnungsgesellschaft.de

MOBILER Pflegedienst

Marina Peter



Private Krankenpflege, Senioren- und Familienbetreuung

Mitglied im VERBAND DEUTSCHER ALTEN- UND BEHINDERTENHILFE e.V.

Wir pflegen und betreuen Sie zu Hause in Ihrer vertrauten und gewohnten Umgebung, denn: zu Hause ist es am Schönsten!

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen und rechnen unsere Leistungen mit diesen auch ab.

Wir übernehmen für Sie:

- häusliche Krankenpflege z.B.:
 - Anlegen von Verbänden,
 - Verabreichen von Medikamenten,durch eine Verordnung des Haus- oder Facharztes,
- laut Pflegeversicherungsgesetz Leistungen wie z.B.:
 - Hilfe bei der Körperpflege wie Baden, Duschen oder Teilwaschungen,
 - für Pflegegeldempfänger führen wir Beratungseinsätze für alle Pflegestufen durch
- Private Hilfeleistung bieten wir bei der Hauswirtschaft an.

Sprechen Sie uns an, wir sind für Sie da!

In der Regensteinpassage, Karl-Zerbst-Str. 28, in Blankenburg.

Unserer Bürozeiten:

Mo.–Fr 08.00–12.00 Uhr • Mo., Di., Do. 14.00–16.00 Uhr

Telefonisch erreichen Sie uns Tag und Nacht unter:

0 39 44 / 6 15 85

Gesundheitszentrum Blankenburg/ Harz



Kloster-Apotheke
...immer gut beraten

Sonnen-Apotheke
...alles für Ihre Gesundheit

Apothekerin
Annette Dumeier

Ludwig-Rudolf-Str. 2
38889 Blankenburg/ Harz
Telefon: 03944 - 2930
Telefax: 03944 - 90 00 35



Filialleiterin B. Ganske
Husarenstraße 27
38889 Blankenburg/ Harz
Telefon: 03944 - 64 350
Telefax: 03944 - 98 02 47

Diabetiker-Beratung • Barmer-Hausapotheke • Rheuma-Liga Stützpunkt • Lieferservice

Ludwig-Rudolf-Str. 3a • 38889 Blankenburg • Telefon: 03944 - 2930 • Telefax: 03944 - 90 00 35 • www.gesundheitszentrum-blankenburg.de



Elster/Geitel-Ausstellung im Museum Kleines Schloss

Die Geschichte der Stadt Blankenburg (Harz) ist reich an hervorragenden Persönlichkeiten. Der Beweis dafür wird nicht zuletzt durch die noch bis zum 31. Mai im Museum Kleines Schloss gezeigte Ausstellung „Julius Elster und Hans Geitel – fast vergessene Physiker von Weltrang“ angetreten.

In den Jahren 1881 bis 1920 bestimmten diese Wissenschaftler die Forschung in den damals spektakulären Bereichen der Physik mit. Sieben Mal wurden sie in den Jahren von 1904 bis 1911 als Kandidaten für den Physik-Nobelpreis benannt. Lediglich die Verhältnisse der Zeit verhinderten letztlich die Preisvergabe an das Forscherpaar.

Julius Elster stammt aus einer in Blankenburg (Harz) ansässigen Familie, die in der Harzstadt besonders das Musikleben maßgeblich beeinflusste. Er wurde 1854 hier geboren und wuchs gemeinsam mit dem „Nachbarsjungen“ Hans Geitel auf. Bereits in dieser Zeit entwickelte sich das Interesse des Freundespaars an der experimentellen Physik. Die Freizeit der später in Wolfenbüttel tätigen Physiklehrer Geitel und Elster war ausgefüllt mit Arbeiten zur physikalischen Grundlagenforschung.

Viele historische Geräte aus dem Arbeitsfeld der beiden Forscher sind in der Exposition im Kleinen Schloss zu besichtigen. Exemplarisch werden hier auch moderne technische Apparate gezeigt, deren Entstehung ohne die Grundlagenforschung in der Physik zu Lebzeiten von Geitel und Elster undenkbar wäre. Diesen Einblick sollte sich kein Besucher der Ausstellung entgehen lassen. Ermöglicht wird er durch die Physikalisch-Technische Bundesanstalt (PTB), die der Leihgeber dieser Anlagen ist.

Ein besonderes Verdienst um das Zustandekommen dieser Erinnerungsausstellung kommt Herrn Rudolf Fricke, dem Autor von zahlreichen wissenschaftsgeschichtlichen Veröffentlichungen, zu. Er hielt auch eine Laudatio zur Eröffnungsveranstaltung im Kleinen Schloss, bei der viele Prominente sowie Angehörige der Familien beider Physiker anwesend waren.

Der Historiker Dr. Mempel war bereits vor zwei Jahren für den Entwurf der dazugehörigen, nun wieder präsentierten Texttafeln verantwortlich. Letztere werden fortan nicht mehr als Wanderausstellung gezeigt, sondern



Zahlreiche Gäste, darunter auch Nachkommen der beiden Forscher, besuchten die Ausstellungseröffnung.

bekommen einen festen Sitz in der Großen Schule in Wolfenbüttel. Daher sollten jetzt noch einmal die Blankenburger Schulen die Gelegenheit für einen Informationsbesuch im Kleinen Schloss zur Bereicherung des Physikunterrichts nutzen.

Bürgermeister Hanns-Michael Noll schlug zudem während der Eröffnungsveranstaltung der Ausstellung die Stiftung eines Preises für besondere Leistungen auf diesem besonderen physikalischen Gebiet vor.

Bräuche in der Blütenstadt

Erinnerungen eines Blankenburgers an Ostern um 1925

Der „Galgenberg“ hatte es uns Jungs aus der so genannten „Hakeldame“ stets angetan. Hakeldame ist eine alte Überlieferung, ein kleiner keilförmiger Stadtteil. Er wird im Norden von der Alten Halberstädter Straße, im Süden von der Börnecker Straße und im Osten vom Galgenberg mit der freien Feldflur begrenzt. Der Galgenberg war für uns wie eine Residenz, unser Anführer war ein Älterer und hieß „Itsche“ Graubaum, wohnte in der Zentner-



Ein Vorabend zum Osterfeuer im Jahre 1925.

straße. Er war ein „bomben Bengel“, den wir direkt verehrten. Fremde Jugendliche hatten vor ihm einen heiden Respekt, was uns sehr gefiel, so war er wie ein Schutzpatron für die Kinder und Jugendlichen.

Ganz besonders trat dies in der Vorosterzeit, beim Holz sammeln für das größte Osterfeuer im Bereich Blankenburgs in Erscheinung. Unser Feuer musste immer das größte sein, was mit „Itsche“ und seinen ca. 40 Jungs unbedingt geschafft wurde. Er verhandelte mit allen Betrieben und Leuten, wo es etwas zum Verbrennen gab. Unser Fahrzeug zum Holz fahren war ein „Marketenderwagen vom Heer des Kaisers“, den ein Polkabauer namens „Lamm“ (genannt „Schiedlamm“) aus der Mahnerstraße 2 stets kostenlos zur Verfügung stellte. Ein langes Drahtseil zum Ziehen des Gefährts wurde unterhalb der Deichsel befestigt und ab Deichselspitze mit zwölf Rundeisen oder Holzknüppeln durchquert, so dass an jedem Querriegel zwei Jungs zogen, alle anderen mussten schieben. Zwei der größten mussten die Deichsel halten und lenken, einer kam auf den Kutscherbock und sollte immer bei Bedarf bremsen.

Soweit ausreichend Holz, Reisig und sonstiges Brennbares vorhanden waren, wurde Wache gestellt, damit uns keiner Material klaute oder vorzeitig ansteckte. Es gab nämlich Konkurrenz – der Weinberg und die Plantagestraße (später Georg-Schultz-Straße) waren immer neidisch auf das viele Brennbares was wir gesammelt hatten.

Vor dem Stapeln des Osterfeuers wurde im Heers, unweit der Abdeckerei Oberstädt und der Gaststätte Lessingplatz, eine der größten Kiefern ausgesucht, unter Forstaufsicht gefällt und mit Hallo, Tempo und Gebrüll zum Galgenberg gefahren. Junge Väter fanden sich, um ein 1,5 Meter tiefes Loch zu schachten und den Baum hineinzusetzen. Dann kam zur Freude aller Beteiligten das große Ereignis am Ostersonnabend, das Abbrennen des gewaltigen Holz- und Reisigberges.

Viele Menschen fanden sich als Zuschauer ein, die Flammen loderten himmelhoch und dies nicht nur auf dem Galgenberg. Es war schon ein echtes Schauspiel. Zum Schluss schwärzten sich die älteren Jungs ihre Handflächen mit verkohltem Holz aus dem Feuer und strichen damit den jungen Damen nicht immer zu deren Freude von hinten über ihre zarten Wangen.

Unser Feuer brannte stets am längsten, bis tief in die Nacht hinein, es glühte selbst am Ostermontagmorgen und darüber hinaus noch in einem großen Ascheberg!

Nachsatz:

Dieser Bericht wurde von Herrn Martin Lütlich, jetzt wohnhaft in Halberstadt, dem Bürgermeister mit freundlichen Grüßen zugesendet, der sich sehr über diese Zuschrift gefreut hat und denkt, dass diese Geschichte so manchem Blankenburger, wenn nicht selbst erlebt, aber aus Erzählungen bekannt ist.



Dachdeckermeister **Mike Bodenstein**

Ausführung sämtlicher Dachdeckerarbeiten
Flachdachsanieierung · Schornsteinsanieierung
Dachklempnerei · Fassadenverkleidung
Gerüstbau

38889 Blankenburg
 Bergstraße 7
 Tel. 0 39 44-21 47
 Fax 0 39 44-6 13 40

38820 Halberstadt
 Harmoniestraße
 Tel. 0 39 41-60 11 58

Ihr Fachgeschäft für Sicherheit

- Schließanlagen
- Tresore
- Vergitterungen
- Sicherheitstüren
- Schlüsselsofordienst
- Gravuren
- Notöffnung
- Tag und Nacht

Meisterbetrieb
Karl-Heinz
Gessing

Am Mönchenfelde 22
 38889 Blankenburg
 Tel.: 0 39 44 / 98 01 20



BERATUNG · VERKAUF · MONTAGE

Bautenschutz

GATZEMANN
 Sachverständiger für Schäden an Gebäuden
 Fachbetrieb für Gebäudesanieierung

Ihr Fachmann vor Ort

Unsere Dienstleistungen in der Übersicht

- Kellerinstandsetzung + Abdichtung
- Bauwerkstrockenlegung + Pflasterarbeiten
- Putz- und Maurerarbeiten
- Betonsanieierung + Rissverpressung
- Fassadensanieierung + Imprägnierung
- Strahlarbeiten + Farbbeschichtung
- Schimmelschutz + Trockenbau + Fliesenarbeiten

Gerd Gatzemann

Börneckerstraße 14
 38889 Blankenburg
 Tel. 0 39 44/98 04 15
 Fax 0 39 44/98 04 16
 oder 01 72/6 53 09 11

e-Mail: gatzemann-gebäudeanieierung@t-online.de
 Internet: www.gebäudeanieierung-gatzemann.de

Stadtwerke Blankenburg

Börnecker Str. 6
 38889 Blankenburg
 Tel. 03944/9001-0
 Fax 03944/9001-90

kundencenter@sw-blankenburg.de
 www.sw-blankenburg.de



– Erdgas –

Almsfeld, Blankenburg, Börnecke,
 Cattenstedt, Heimbürg, Hüttenrode,
 Westerhausen, Wienrode

– Strom –

Blankenburg

– Erdgastankstelle –

Blankenburg

Geschäftszeiten:

Montag	7.30–16.00 Uhr
Dienstag	7.30–18.00 Uhr
Mittwoch	7.30–16.00 Uhr
Donnerstag	7.30–16.45 Uhr
Freitag	7.30–12.00 Uhr

Havarie-Notdienst

für Strom und Gas:

0175/5742710

Für Störungsmeldungen außerhalb
 der Geschäftszeiten erreichen Sie
 unseren Bereitschaftsdienst:

Grün fahren,
 bis zu **150€ sparen***

Der MICHELIN ENERGY Saver
 verringert den CO₂-Ausstoß
 und reduziert den
 Kraftstoffverbrauch.*



Im Test: 8 Energie-Sparreifen



30,- EURO
Tankgutschein
bei Kauf von 4
Michelinreifen
bis 16.05.2009

Michelin-
Sommerreifen
in großer
Auswahl

bei Ihrem Michelinfachhändler für
 Blankenburg und Umgebung
Auto- & Reifenservice Bauch
Blankenburg

An der Wasserstelle 2, Tel. 03944/980113
 www.reifen-bauch.de



Kompetenz vor Ort

Wollen Sie Börnecker werden?

Baugebiet „Gartenstraße“ Börnecke in Topp – Lage am Dorfrand



BLANKENBURG - ORTSTEIL BÖRNECKE

- Wohnen im Grünen
- unverbaubare Ortsrandlage
- 680 Einwohner
- Bahnhof, Buslinie, Kita
- intakte Dorfstruktur (Vereine)
- 3 Minuten zur B6n
- unmittelbare Nähe zum Reitplatz des örtlichen Reitsportvereins
- noch mehrere Grundstücke im 1. Bauabschnitt
- Grundstücksgröße 600 bis über 1000 m²
- keine Veranlagung für Regenwasser
- **45,00 €/m²** zzgl. Hausanschlusskosten nach Satzung der Versorgungsunternehmen

angeboten von:

Eberhard Lautsch Projekt GmbH i.L.
Beratender Ingenieur, Bauvorlageberechtigung

Ihre Ansprechpartner: Stadt Blankenburg (Harz)
Frau Hanisch Tel.: 03944/943207 oder per Email:
doris.hanisch@blankenburg.de
Frau Bock Tel.: 03944/943209 oder per Email:
tina.bock@blankenburg.de



Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Timmenrode

Am Dienstag, 05. Mai, beginnt um 18 Uhr in der Harzer Ferienpension in Timmenrode (Gaststätte Günter) die Versammlung der Jagdgenossenschaft Timmenrode. Alle Jagdgenossen, das sind die Eigentümer von bejagbaren Acker- und Waldflächen in der Gemarkung Timmenrode sowie der Flur 1 in der Gemarkung Thale oder deren schriftlich benannte Vertreter sind dazu eingeladen. Ein entsprechender Eigentumsnachweis ist vorzulegen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Rechenschaftsbericht über den Abschlussplan 2008/2009 durch die Jagdpächter
3. Vorlage des Abschlussplanes 2009/2010 durch die Jagdpächter
4. Kassenbericht des Kassenführers
5. Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenführers
6. Festlegung des Auskehranspruches je 1 ha Acker- und Waldfläche des Jagdjahres 2008/2009
7. Verwendung des übrigen angesammelten Pachtzinses des Jagdjahres 2008/2009
8. Wahl der 2 Rechnungsprüfer
9. Verschiedenes

gez. Dr. Albrecht Kloß
Vorstandsvorsitzender

Neue Öffnungszeiten der Touristinformation

Die Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz) hat seit Ostern neue Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 9 bis 18 Uhr
Sonnabend: 10 bis 15 Uhr
sonn- und feiertags: 10 bis 14 Uhr

Die Stadtkasse informiert

Zum 15. Mai sind nachfolgende Abgaben zur Zahlung fällig:

- Gewerbesteuervorauszahlungen
- Grund- und Hundesteuern
- Straßenreinigungsgebühren
- Zweitwohnungssteuern.

Bürger, die der Stadtkasse keine Einzugsermächtigung erteilt haben, werden gebeten, rechtzeitig an die Überweisung der genannten Abgaben zu denken.

Fotoausstellung im Blankenburger Großen Schloss

Kürzlich eröffnete im Großen Schloss in Blankenburg (Harz) erstmalig eine Ausstellung. Im Gelben Saal sind Bilder der Blankenburger Fotografin Kerstin Gutsche zum Thema „Wandeln wie im Rokoko“ zu sehen. Die Ausstellung ist noch bis Pfingsten dienstags bis samstags von 10 bis 16 Uhr zu besichtigen.

Sitzungstermine Mai 2009

Stadt		
07.05.2009	Haupt- und Vergabeausschuss	18.30 Uhr
11.05.2009	Wirtschafts- und Finanzausschuss	18.30 Uhr
12.05.2009	Ausschuss für Soziales, Schule, Sport, Jugendarbeit, Kultur, Tourismus und Kurwesen	18.30 Uhr
14.05.2009	Ausschuss für Bau, Umwelt und Verkehr	18.30 Uhr
28.05.2009	Stadtrat	18.30 Uhr
Gemeinden		
04.05.09	Haupt- und Finanzausschuss Hüttenrode	19.30 Uhr
06.05.09	Bauausschuss Hüttenrode	19.30 Uhr
11.05.09	Haupt- und Finanzausschuss Heimburg Gemeinderat Wienrode	18.00 Uhr 19.00 Uhr
18.05.09	Gemeinderat Timmenrode	19.00 Uhr
25.05.09	Gemeinderat Cattenstedt Gemeinderat Heimburg Gemeinderat Hüttenrode	19.30 Uhr 19.30 Uhr 19.30 Uhr

Ohne Blumen fehlt dir was.

Ab sofort Verkauf von Sommerblumen

Wir sehen uns auch am 9. Mai auf dem Geranienmarkt im Bürgerpark Wernigerode.

Ihre Gärtnerei am Pfeifenkrug
Die grüne Mitte im Harzkreis

geöffnet
Mo-Fr 8.00-18.00 Uhr
Sa 8.00-12.00 Uhr
Tel. (03944) 6 22 72
Funk (0172) 6 40 64 60



ReiseEck am Finkenherd
Mit uns aus Blankenburg in jede Ecke

Lange Str. 26 • 38889 Blankenburg (Harz)
Telefon 0 39 44 - 6 33 00 • Fax 0 39 44 - 6 33 02
www.reiseeck-finkenherd.de • info@reiseeck-finkenherd.de



harzdruckerei

Grafikdesign • Satz/Vorstufe • **Druck** • Weiterverarbeitung • Logistik
Harzdruckerei GmbH • Fon 0 39 43 / 54 24 - 0 • www.harzdruck.de

Café & Pension* Benz**

- direkt am Wald • mit Gartenterrasse
- in der Nähe des Schlosses

Familiär geführtes Haus mit individueller Atmosphäre.
Idyllische, ruhige Lage nur 5 Minuten vom Stadtzentrum entfernt.
Hausgebackene Torten, herzhaft und deftige Speisen, Eisspezialitäten.
Alle Zimmer mit DU/WC, Radio, Kabelfernsehen, Selbstwahltelefon.
Betriebs- und Familienfeiern bis 50 Personen.

Parkplatz vor dem Haus

Täglich ab 14.00 Uhr geöffnet

Schieferberg 4
38889 Blankenburg/Harz
Tel. 0 39 44/95 40 40
Fax: 0 39 44/95 40 50



HDTV OHNE UMWEGE!
Full-HD LCD-Digitalfernseher von TechniSat, Qualität Made in Germany!

TechniSat **HDTV 40**
Mit integriertem HDTV-Empfang

Media Center

Inhaber: Gerhard Russetzki
Holzweg 5 • 38855 Silstedt • Telefon (0 39 43) 50 00 18
e-mail Gerhard.Russetzki@t-online.de

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler:

Besser ist einfach besser: TechniSat
www.technisat.de

TechniSat



Das beliebte Wander- und Ausflugsziel in Blankenburg

Hendels Biergarten am Heers

eröffnet die Saison am 1. Mai.

Preisgünstige Getränke und Speisen, wie unser beliebtes Bauernfrühstück, erwarten Sie in idyllischer Lage am Eingang zum Heers.

Für Sie geöffnet: Freitag ab 15.00 Uhr, Samstag und Sonntag sowie feiertags ab 11.00 Uhr.

Gern richten wir auch Ihre Feierlichkeiten aus.

Tel. 0 39 44/35 11 29 oder privat 0 39 44/36 48 71





Amtliche Bekanntmachungen

Inhalt

Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz)

- Einladung zur Wahl des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft im Bodenordnungsverfahren Derenburg Verf. Nr. HZ2.0014

Stadt Blankenburg (Harz)

- Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Stadtratswahl in der Stadt Blankenburg (Harz) und Ortschaftsratswahl im Ortsteil Börnecke am 07.06.2009
- Aufruf an alle Hundehalter der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz)

Gemeinde Cattenstedt

- Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Gemeinderatswahl am 07.06.2009 in der Gemeinde Cattenstedt

Gemeinde Heimburg

- Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Gemeinderatswahl am 07.06.2009 in der Gemeinde Heimburg
- Wahlbekanntmachung
- Bekanntmachung über die Zusammensetzung des Wahlausschusses für die Durchführung der Bürgerentscheide am 24.05.2009 in der Gemeinde Heimburg
- Bekanntmachung über die Möglichkeit der Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Bürgerentscheide in Heimburg am 24.05.2009

Gemeinde Hüttenrode

- Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Gemeinderatswahl am 07.06.2009 in der Gemeinde Hüttenrode

Gemeinde Timmenrode

- Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Gemeinderatswahl am 07.06.2009 in der Gemeinde Timmenrode
- Bekanntmachung der Satzung über die Änderung des Teilbebauungsplanes „Industriegebiet Timmenrode“ als Teil des Gesamtbebauungsplanes Nr. 2 „Gewerbegebiet Timmenrode“

Gemeinde Wienrode

- Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Gemeinderatswahl am 07.06.2009 in der Gemeinde Wienrode

Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz)

Einladung zur Wahl des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft im Bodenordnungsverfahren Derenburg Verf. Nr. HZ2.0014

Das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte in Halberstadt hat mit Beschluss vom 15.01.2009 in Teilen der Gemarkungen Derenburg, Danstedt, Langenstein, Mahndorf und Ströbeck das Bodenordnungsverfahren Derenburg eingeleitet.

Die erste Teilnehmersammlung zur Wahl des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft findet

am 07. Mai 2009, um 18.00 Uhr in der Gaststätte „Weisser Adler“ in Derenburg, Wernigeröder Straße 1

statt. Dazu werden hiermit alle am Verfahren beteiligten Grundstückseigentümer und Erbbauberechtigten eingeladen.

Die vollständige Ladung liegt zur Einsichtnahme

- in der Stadtverwaltung Blankenburg (Harz) im Bürgerbüro (Harzstraße 3, Haus 1, Erdgeschoss) zu den üblichen Sprechzeiten

- in der Gemeinde Heimburg in der Kindertagesstätte „Kinderland“ Heimburg, Unterstraße 8, während der Öffnungszeiten.

in der Zeit vom 27.04.2009 bis 12.05.2009

aus.

Gleichzeitig ist auch die Einsichtnahme im ALFF Mitte, Große Ringstraße, 38820 Halberstadt, Zimmer 110, während der Öffnungszeiten und nach Terminvereinbarung möglich.

Im Auftrag

gez. Dietmar Ostermann

Stadt Blankenburg (Harz)

Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge

Für die Stadtratswahl in der Stadt Blankenburg (Harz) und Ortschaftsratswahl im Ortsteil Börnecke am 07.06.2009 hat der Wahlausschuss am 15.04.2009 folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Stadtratswahl

Lfd. Nr.	Name des Wahlvorschlags	Familiennamen, Vorname (Rufname)	Geburtsjahr	Beruf	Anschrift
01	Christlich Demokratische Union (CDU)	Kayser, Birgit	1952	Schulfachliche Referentin	Blankenburg (Harz), Alte Halberstädter Str. 33
		Dumeier, Klaus	1961	Kaufmann	Blankenburg (Harz), Ludwig-Rudolf-Str. 2
		Haupt, Marco	1973	Sanitätsoffizier	Blankenburg (Harz), Börnecker Str. 8 B
		Scherner, Günter	1937	Dipl.-Ing. (FH) Bau	Blankenburg (Harz), Herwegstr. 12
		Wollner, Uwe	1964	Elektriker	Blankenburg (Harz), Bäuersche Str. 17
		Nickell, Stephan	1972	Exam. Altenpfleger	Blankenburg (Harz), Wolfenstr. 6
		Dr. Jensch, Torsten	1968	Zahnarzt	Blankenburg (Harz), Wolfenstr. 10
		Kasper, Marcel	1984	Bibliothekar	Blankenburg (Harz), Aternweg 2
		Dr. Trittschack, Wolfgang	1969	Dipl.-Psychologe	Blankenburg (Harz), Grüne Gasse 3 A
		Mehnert, Gudrun	1961	Dipl.-Wirtschaftler	Blankenburg (Harz), Nordstr. 24
		Bier, Christoph	1975	Kaufmann	Blankenburg (Harz), Albrechtstr. 2 A
		Schmidt, Heinz	1941	Gärtnermeister	Blankenburg (Harz), Gärtnerweg 4



	weiter zu Christlich Demokratische Union (CDU)	Kleefeld, Torsten Nosovsky, Falko Schönebaum, Udo Meyer, Andreas Krug, Günter	1967 1970 1953 1981 1935	Angestellter Architekt Heizungsmonteur Messtechniker Rentner	Blankenburg (Harz), Rübeler Str. 13 A Blankenburg (Harz), Rohdenbergstr. 2 Blankenburg (Harz), Nordstr. 35 Blankenburg (Harz), Kuno-Riecke-Str. 4 Blankenburg (Harz), Starenweg 11
02	DIE LINKE	Pflaumbaum, Joachim Reulecke, Carola Mossier, Karl-August Wermuth, Frank Wendel, Eckhard Meißner, Wilfried Fessel, Torsten Vogeley, Roland Behnecke, Helmut Sachse, Helmut	1935 1958 1936 1962 1940 1943 1972 1970 1936 1933	Dipl.-Landwirt Agro -Technikerin Rentner Dipl.-Chemiker Rentner Lehrer Selbständig Geprüfter Rechtsfachwirt Schlosser Rentner	Blankenburg (Harz), August-Bebel-Str. 52 Blankenburg (Harz), Am Regenstein 3 D Blankenburg (Harz), Börnecker Str. 38 Blankenburg (Harz), Mühlenstr. 5 Blankenburg (Harz), Ludwig-Rudolf-Str. 1 Blankenburg (Harz), Klosterstieg 8 Blankenburg (Harz), Husarenstr. 7 Blankenburg (Harz), Liststr. 5 Blankenburg (Harz), Am Regenstein 3 C Blankenburg (Harz), Karl-Zerbst-Str. 2
03	Sozialdemokrati- sche Partei Deutschlands (SPD)	Grimme, Heinz Hinz, Kerstin Böhnki, Dieter Stutzkowski, Elke Leier, Udo Eggert, Felix Reinicke, Gabriele Müller, Klaus	1945 1965 1940 1962 1954 1990 1963 1942	Lehrer Lehrerin Dipl.-Lehrer Angestellte Dipl.-Ingenieur (FH) Schüler/Abiturient Angestellte Maurer	Blankenburg (Harz), Hohe Str. 2 Blankenburg (Harz), Winterfeldstr. 16 Blankenburg (Harz), Käthe-Kollwitz-Str. 12 Blankenburg (Harz), Luisenstr. 3 Blankenburg (Harz), Kallendorfer Weg 12 A Blankenburg (Harz), Gnauck-Kühne-Str. 7 Blankenburg (Harz), Bährstr. 8 Blankenburg (Harz), Herzogstr. 8 A
04	Freie Demokrati- sche Partei (FDP)	Sonnberger, Bärbel Müller, Peter Frank, Wolfgang Nitsch, Stefan Kühne, Robert Kermer, Marcel	1950 1959 1965 1965 1984 1986	Erzieherin Selbst. Vers.-Kfm. Selbst. Dozent Geschäftsführer Student IT Systemelektroniker	Blankenburg (Harz), Oesigweg 5 Blankenburg (Harz), Husarenstr. 26 A Blankenburg (Harz), Kallendorfer Weg 4 Blankenburg (Harz), Forstmeisterweg 2 Blankenburg (Harz), Westerhäuser Str. 56 Blankenburg (Harz), Georg-Schultz-Str. 27
05	Pro Blankenburg	Bollmann, Jörg Michel, Torsten Reinsch, Thilo Lesinski, Bernd Paul, Detlef	1954 1959 1968 1955 1963	Dipl.-Ingenieur Musiker Selbständig Dipl.-Ing. Selbständig	Blankenburg (Harz), Regensteinsweg 1 Blankenburg (Harz), Kreuzstr. 23 Blankenburg (Harz), Roh 9 Blankenburg (Harz), Hohe Str. 8 Blankenburg (Harz), Helsunger Str. 21 A
08	BÜNDNIS 90/ Die Grünen (GRÜNE)	Engel, Ulrich-Karl Voigt, Christine	1950 1950	Ingenieur Ingenieurin	Blankenburg (Harz), Rübeler Str. 3 Blankenburg (Harz), Herderstr. 5

Ortschaftsratswahl

Lfd. Nr.	Name des Wahlvorschlags	Familiennamen, Vorname (Rufname)	Geburtsjahr	Beruf	Anschrift
01	Christlich Demokratische Union (CDU)	Klamroth, Rüdiger Klamroth, Henning Günthermann, Reiner Ködelpeter, Uwe Dr. Jahn, Ulf Schneider, Herbert	1965 1967 1953 1965 1967 1938	Landwirt Landwirt Bereichsleiter Zerspanungsfacharbeiter Arzt Rentner	Blkbg./OT Börnecke, Hohe Str. 9 Blkbg./OT Börnecke, Halberstädter Str. 1 Blkbg./OT Börnecke, Lange Str. 15 Blkbg./OT Börnecke, Lange Str. 3 C Blkbg./OT Börnecke, Westerh. Str. 10 A Blkbg./OT Börnecke, Langenst. Str. 1
10	Börnecker Schützengesellschaft 1672 e.V.	Spillker, Stefan	1985	Azubi Bürokaufmann	Blkbg./OT Börnecke, Langenst. Str. 3
11	Einzelbewerber	Kröpfer, Andreas	1980	Tischler	Blkbg./OT Börnecke, Lange Str. 1

Der Wahlleiter

Aufruf an alle Hundehalter der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz)

Auf Grund des am 01.03.2009 in Kraft getretenen Gesetzes zur Vorsorge gegen die von Hunden ausgehenden Gefahren ist es erforderlich, dass die Rasse der Hunde angegeben wird. Deshalb fordert die Stadtverwaltung alle Hundehalter, die die Hunderasse nicht bereits im Zusammenhang mit der Hundesteuer gemeldet haben auf, bis zum **31.05.2009** die Rasse des jeweils gehaltenen Hundes bzw.

der Hunde mitzuteilen. Bei Mischlingshunden ist die Kreuzung anzugeben.

Die Mitteilung kann schriftlich an die Stadtverwaltung oder per E-Mail an

bettina.sperling@blankenburg.de oder elke.stelzer@blankenburg.de gesandt werden.

Während der Dienstzeit sind auch telefonische Mitteilungen unter den Rufnummern 03944 / 943 280, - 281, - 328, -331 und- 332 möglich.



Gemeinde Cattenstedt

Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge Für die Gemeinderatswahl am 07.06.2009 in der Gemeinde Cattenstedt hat der Wahlausschuss am 14.04.2009 folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Lfd. Nr.	Name des Wahlvorschlages	Familiennamen, Vorname (Rufname)	Geburtsjahr	Beruf	Anschrift
07	Einzelbewerber	Damköhler, Klaus	1946	Rentner	Cattenstedt, Schmiedestr. 7
08	Einzelbewerber	Krehl, Uwe	1971	Schlosser	Cattenstedt, Oberdorfstr. 25 A
09	Einzelbewerber	Greif, Werner	1965	Angestellter	Cattenstedt, Oberdorfstr. 4
12	Einzelbewerber	Görtz, Thomas	1963	Angestellter	Cattenstedt, Krumme Str. 8
14	Einzelbewerber	Wajandt, Bettina	1962	Angestellte	Cattenstedt, Schloßweg 15
15	Einzelbewerber	Kunzmann, Falk	1967	Installateur	Cattenstedt, Schloßweg 9

Die Wahlleiterin

Gemeinde Heimbürg

Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge Für die Gemeinderatswahl am 07.06.2009 in der Gemeinde Heimbürg hat der Wahlausschuss am 14.04.2009 folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Lfd. Nr.	Name des Wahlvorschlages	Familiennamen, Vorname (Rufname)	Geburtsjahr	Beruf	Anschrift
01	Christlich Demokratische Union (CDU)	Ernst, Volker	1951	Mechanikermeister	Heimbürg, Bärenstein 4
		Fichtner, Hans-Joachim	1954	Werkzeugmacher	Heimbürg, Brinkstr. 11
		Geese, Rolf	1951	Traktorist	Heimbürg, Bärenstein 6
		Meyer, Helga	1947	Rentnerin	Heimbürg, Hohlweg 6
		Priesterjahn, Klaus	1950	Betriebswirt	Heimbürg, Unterstr. 11
05	Wählergemeinschaft Bürgerinitiative Harz e. V. (WBIH)	Dr. Ziem, Klaus-Dieter	1945	Rentner	Heimbürg, Teichstr. 1
		Gessing, Hans-Joachim	1958	Rentner	Heimbürg, Wilhelm-Pieck-Str. 33
		Schmücking, Veronika	1956	Näherin	Heimbürg, Oberdorf 7
		Bernhardt, Matthias	1982	Tischler	Heimbürg, Hohlweg 11 C
		Preuß, Karsten	1965	Schlosser	Heimbürg, Troggasse 5
		Schönebaum, Steven	1989	Auszubildender	Heimbürg, Hohlweg 11 A
		Habel, Klaus	1931	Rentner	Heimbürg, Hohlweg 11 C
		Kaiser, Rolf	1939	Rentner	Heimbürg, Wilhelm-Pieck-Str. 19
		Lehmann, Irene	1938	Rentner	Heimbürg, Bärenstein 9
		Bernhardt, Ilona	1951	Gärtnerin	Heimbürg, Blankenburger Str. 11 A
		Helmstedt, Ralph	1960	Angestellter	Heimbürg, Pfeifenkrug 95
Schreiber, Renate	1939	Rentnerin	Heimbürg, Elbingeröder Str. 9		
06	Interessengemeinschaft Pro Heimbürg (IGPH)	Priesterjahn, Ralf	1960	Meister Sanitärtechnik	Heimbürg, Wilhelm-Pieck-Str. 34
		Reitmann, Maik	1965	Masch. u. Anl. Bediener	Heimbürg, Neue Str. 4
		Belanski, Gerhard	1940	Rentner	Heimbürg, Wilhelm-Pieck-Str. 20
		Priesterjahn, Mathias	1974	Dipl. Ing.	Heimbürg, Wilhelm-Pieck-Str. 51 C
		Greinert, Sören	1978	Kaufmann	Heimbürg, Oberdorf 10
		Gessing, Harald	1961	Selbstständig	Heimbürg, Bärenstein 37
		Fischer, Axel	1963	Forstwirt	Heimbürg, Wilhelm-Pieck-Str. 16 D
		Mensch, Falk	1966	Werkstattmeister	Heimbürg, Wilhelm-Pieck-Str. 4
		Wolff, Cornelia	1960	Angestellte Harz-Klinikum	Heimbürg, Vor dem Pollenholz 3
		Hellwig, Marlies	1947	Rentner	Heimbürg, Schäfergarten 6
		Wellnitz, Rene	1973	IT Consultant	Heimbürg, Bärenstein 24

Der Wahlleiter

Wahlbekanntmachung

1. Am **24. Mai 2009** finden in der **Gemeinde Heimbürg** zwei Bürgerentscheide statt.
Die Durchführung der Bürgerentscheide dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinde Heimbürg bildet einen Wahlbezirk

In den **Wahlbenachrichtigungen**, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom **24.04.2009** bis **29.04.2009** übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und das Wahllokal angegeben, in dem die wahlberechtigte Person ihre Stimme abzugeben hat.



3. Für jeden Bürgerentscheid hat jede wahlberechtigte Person eine Stimme.

4. Die **Stimmzettel** werden amtlich hergestellt und im Wahllokal bereitgehalten. Sie enthalten die für jeden Entscheid zu beantwortende Fragestellung und je zwei Felder mit den Antwortmöglichkeiten „Ja“ und „Nein“.

5. Die **wahlberechtigte Person gibt ihre Stimme in der Weise ab**, dass sie auf jedem Stimmzettel durch ankreuzen der entsprechenden Felder zweifelsfrei ihren Willen kennzeichnet.

6. Die wahlberechtigte Person hat sich auf Verlangen des Wahlvorstandes **über ihre Person auszuweisen**.

7. Wer **keinen Wahlschein** besitzt, kann ihre/seine Stimme nur in dem für sie /ihn zuständigen Wahllokal abgeben.

8. Wahlscheininhaberinnen und Inhaber können an den Bürgerentscheiden im Wahlbereich, für den der Wahlschein gilt,

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlbereiches oder
- b) durch Briefwahl teilnehmen.

Die Briefwahl wird in folgender Weise ausgeübt:

- a) Die wahlberechtigte Person kennzeichnet persönlich und unbeobachtet ihre Stimmzettel.
- b) Sie legt den Stimmzettel unbeobachtet in den amtlichen Wahlumschlag und verschließt diesen.
- c) Sie unterschreibt unter Angabe des Ortes und des Tages die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefwahl.
- d) Sie legt den verschlossenen amtlichen Wahlumschlag und den unterschriebenen Wahlschein in den amtlichen Wahlbriefumschlag.
- e) Sie verschließt den Wahlbriefumschlag
- f) Sie übersendet den Wahlbrief durch die Post an den auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Wahlleiter so rechtzeitig, dass der Wahlbrief spätestens am Wahltag bis zum Ende der Wahlzeit eingeht. Der Wahlbrief kann auch in der Dienststelle des zuständigen Wahlleiters abgegeben werden.

9. Die Durchführung der Bürgerentscheide ist öffentlich. Jedermann hat zum Wahllokal Zutritt, soweit das ohne Störung der Wahl möglich ist.

10. Nach den Vorschriften des Strafgesetzbuches wird bestraft, wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht

Heimburg, den 28.04.2009

Bekanntmachung über die Zusammensetzung des Wahlausschusses für die Durchführung der Bürgerentscheide am 24.05.2009 in der Gemeinde Heimburg

Wahlleiter	Herr Hans-Georg Jung	Hohlweg 1a
Stellv. Wahlleiter	Herr Dr. Klaus Dieter Ziem	Teichstr. 1
Beisitzerin	Frau Christa Rademacher	Oberdorf 5
Stellv. Beisitzerin	Frau Rita Poßner	Siedlung 14
Beisitzer	Herr Bernd Hanke	Wilhelm-Pieck-Str. 54
Stellv. Beisitzerin	Frau Simone Abel	Vor dem Pollenholz 1
Beisitzerin	Frau Anja Gessing	Elbingeröder Str. 14
Stellv. Beisitzerin	Frau Andrea Kretschmer	Elbingeröder Str 6

1. Die 1. Sitzung des Wahlausschusses für die Bürgerentscheide findet am 19.05.2009 um 18.00 Uhr im Bürgermeisterbüro, Blankenburger Str. 3, statt.

TOP 1. Konstituierung des Wahlausschusses
2. Information und Beratung zu den anstehenden Aufgaben und Information zum Stand der Vorbereitungen

2. Die 2. Sitzung des Wahlausschusses für die Bürgeranhörung findet am 24.05.2009 um 19.00 Uhr im Wahllokal, Altes Amtshaus, Blankenburger Str. 3 statt.

TOP 1. Feststellung und Bekanntgabe der amtlichen Ergebnisse der Bürgerentscheide

Die Sitzungen sind öffentlich und jedermann hat Zutritt.

gez. Jung
Wahlleiter

Bekanntmachung über die Möglichkeit der Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Bürgerentscheide in Heimburg am 24.05.2009

1. Das Wählerverzeichnis für die Bürgerentscheide in der Gemeinde Heimburg kann in der Zeit vom

01.05.2009 bis 09.05.2009

während der Dienststunden

Mo.	von 08.00	bis 15.00 Uhr
und Di. u. Do.	von 08.00	bis 18.00 Uhr
und am Mi. u. Fr.	von 08.00	bis 14.00 Uhr
und am Sa.	von 09.00	bis 11.00 Uhr

in der Stadtverwaltung Blankenburg (Harz), Harzstraße 3, Bürgerbüro eingesehen werden.

Weiterhin liegt das Wählerverzeichnis am **04.05.2009** zur Bürgermeisterstunde von **18.00 bis 19.00** Uhr im Gemeindebüro Heimburg, Blankenburger Str. 3 zur Einsichtnahme aus.

Die Möglichkeit der Einsichtnahme **endet am 09.05.2009**.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt.

Die wahlberechtigte Person kann verlangen, dass in dem Wählerverzeichnis während der Möglichkeit der Einsichtnahme der Tag der Geburt unkenntlich gemacht wird.

2. **Anträge auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses** sind innerhalb der möglichen Frist zur Einsichtnahme, spätestens **am 09.05.2009 bis 11.00 Uhr, bei o.g. Dienststelle** schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift zu stellen.

Sofern die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat die Antragstellerin/der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizubringen.

3. Wahlberechtigte Personen, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten **bis spätestens zum 29.04.2009** eine **Wahlbenachrichtigung**. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss das Wählerverzeichnis einsehen und gegebenenfalls **Antrag auf Berichtigung** stellen, wenn sie/er nicht Gefahr laufen will, dass sie/er ihr/sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

4. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

4.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene wahlberechtigte Person**,

- a) wenn sie sich am Wahltag während der Wahlzeit aus wichtigem Grund außerhalb ihres Wahlbezirks aufhält,
- b) wenn sie **nach dem 19.04.2009** ihre Wohnung in einen anderen Wahlbezirk verlegt,
- c) wenn sie aus beruflichen Gründen oder infolge Krankheit, hohen Alters, eines körperlichen Gebrechens oder sonst ihres



körperlichen Zustandes wegen das Wahllokal nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann.

- 4.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene wahlberechtigte Person**,
- wenn sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses versäumt hat,
 - wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist entstanden ist.

Wahlscheine können **bis zum 22.05.2009, 18.00 Uhr**, schriftlich oder mündlich **bei der o.g. Dienststelle** beantragt werden. Der Schriftform wird auch durch Telegramm, Fernschreiben oder Fernkopie Genüge getan. Fernmündliche Anträge sind nicht zulässig.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Personen können aus den unter 4.2 Buchst. a) und b) angegebenen Gründen den Antrag noch bis zum Wahltag, 15 Uhr stellen. Gleiches gilt, wenn die wahlberechtigte Person schriftlich erklärt, wegen einer plötzlichen Erkrankung das Wahllokal nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen zu können.

Die beantragende Person muss den Grund für die Erteilung eines Wahlscheins glaubhaft machen. Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass sie/er dazu berechtigt ist. Verlorene und nicht rechtzeitig zugegangene Wahlscheine oder Stimmzettel werden nicht ersetzt.

- Wer einen Wahlschein hat, kann an der Briefwahl teilnehmen. Bei der Briefwahl hat die Wählerin/der Wähler im verschlossenen Wahlbriefumschlag
 - ihren/seinen Wahlschein**
 - den Stimmzettel in dem Wahlumschlag**
 so rechtzeitig an die/den auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Wahlleiterin/Wahlleiter zu übersenden, dass der Wahlbrief spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch in der Dienststelle der/des zuständigen Wahlleiterin/Wahlleiters abgegeben werden. Nähere Hinweise darüber, wie die wählende Person die Briefwahl auszuüben hat, sind auf dem Wahlschein angegeben.

Heimburg, den 28.04.2009

Gemeinde Hüttenrode

Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
Für die Gemeinderatswahl am 07.06.2009 in der Gemeinde Hüttenrode hat der Wahlausschuss am 20.04.2009 folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Lfd. Nr.	Name des Wahlvorschlages	Familiennname, Vorname (Rufname)	Geburtsjahr	Beruf	Anschrift
01	Christlich Demokratische Union (CDU)	Giesecke, Detlef Abel, Peter Keßler, Frank Ulrich, Friedel Kunzelmann, Katrin Spormann, Stefan Langmatz, Joachim	1958 1945 1961 1941 1966 1971 1941	Abteilungsleiter Stahlbauingenieur Instandhaltungsmechaniker Rentner Heilerziehungspflegerin Selbständiger Unternehmer Maurer	Hüttenrode, Johannisholz 2 Hüttenrode, Blankenburger Str. 1 Hüttenrode, Grimmengasse 10 A Hüttenrode, Lange Str. 36 Hüttenrode, Lange Str. 29 Hüttenrode, Grimmengasse 21 Hüttenrode, Reeken 4
02	DIE LINKE	Borchert, Joachim	1935	Diplom Ing.	Hüttenrode, Blankenburger Str. 17
07	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN (GRÜNE)	Eger, Daniel	1976	Ohne	Hüttenrode, Brink 3
08	Einzelbewerber	Dornbusch, Bernd	1950	Beamter	Hüttenrode, Johannisholz 3

Der Wahlleiter

Gemeinde Timmenrode

Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
Für die Gemeinderatswahl am 07.06.2009 in der Gemeinde Timmenrode hat der Wahlausschuss am 16.04.2009 folgende Wahlvorschläge/Wahlvorschlagsverbindungen zugelassen:

Lfd. Nr.	Name des Wahlvorschlages	Familiennname, Vorname (Rufname)	Geburtsjahr	Beruf	Anschrift
04	Freie Demokratische Partei (FDP)	Bartsch, Klaus Forstner, Uwe Becker, Rudi Lepies, Klaus Schäfer, Joachim Zehe, Ute	1944 1958 1953 1941 1933 1954	Lehrer Vertriebsleiter Maler Schlosser Kraftfahrer Hausfrau	Timmenrode, Westerhäuser Str. 31 Timmenrode, Dr.-Jasper-Str. 12 Timmenrode, Harzstr. 14 Timmenrode, Dr.-Jasper-Str. 11 Timmenrode, Blankenburger Str. 45 Timmenrode, Lindestr. 12 A
05	Wählergemeinschaft Timmenrode (WGT)	Baum, Jürgen Martinke, Andre Oelzner, Wolfgang	1960 1959 1952	Landwirt Techn. Angestellter Maschinenbauer	Timmenrode, Blankenburger Str. 64 Timmenrode, Lindestr. 11 Timmenrode, Blankenburger Str. 28 A



	weiter zu Wählergemein- schaft Timmen- rode (WGT)	Engel, Jana Haker, Peter Steinbach, Antje Dietrich, Remus Kaszubiak, Renate	1980 1969 1960 1964 1949	Justizangestellte Elektriker Krankenschwester Justizvollzugsbeamter Lehrerin	Timmenrode, Westerhäuser Str. 3 Timmenrode, Westerhäuser Str. 44 Timmenrode, Silberweg 7 Timmenrode, Gehrenstr. 2 Timmenrode, Silberweg 9
07	Vereine pro Tim- menrode (VpT)	Kirschner, André Schön, Henning Damköhler, Andreas Schäfer, Axel Klötzer, Stefan Martinke, Jens Bertling, Rosemarie Minstedt, Günter Steckel, Peter Minstedt, Lars	1967 1964 1974 1957 1949 1967 1947 1950 1941 1982	Makler Angestellter Selbständig Gießer Selbständig Zimmerer Sekretärin Arbeiter Rentner Kraftfahrer	Timmenrode, Warnstedter Str. 1 C Timmenrode, Lindestraße 1 E Timmenrode, Blankenburger Str. 29 Timmenrode, Blankenburger Str. 45 Timmenrode, Jordanstr. 2 Timmenrode, Kirchstr. 13 Timmenrode, Lindestr. 23 Timmenrode, Blankenburger Str. 56 Timmenrode, Hohe Str. 10 Timmenrode, Blankenburger Str. 56

Die Wahlvorschläge 04 (FDP) und 07 (VpT) bilden eine Wahlvorschlagsverbindung.

Die Wahlleiterin

Bekanntmachung der Satzung über die Änderung des Teilbebauungsplanes „Industriegebiet Timmenrode“ als Teil des Gesamtbebauungsplanes Nr. 2 „Gewerbegebiet Timmenrode“

Der Gemeinderat der Gemeinde Timmenrode hat in seiner Sitzung am 06.04.2009 die Änderung des Teilbebauungsplanes „Industriegebiet Timmenrode“ als Teil des Gesamtbebauungsplanes Nr. 2 „Gewerbegebiet Timmenrode“, bestehend aus der Planzeichnung mit textlichen Festsetzungen und der Begründung mit Umweltbericht, gemäß § 10 Absatz 1 i. V. m. § 1 Absatz 8 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen.

Dieser Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Mit der Bekanntmachung tritt die o.g. Änderung in Kraft. Die Bekanntmachung tritt an die Stelle der sonst für Satzungen vorgeschriebenen Veröffentlichung.

Jedermann kann ab diesem Tag die Änderung des Teilbebauungsplanes „Industriegebiet Timmenrode“ im Bauamt der Stadtverwaltung Blankenburg (Harz), Zimmer Nr. 610, Harzstraße 3, 38889 Blankenburg (Harz), auf Dauer während der Sprechzeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, von Mängeln der Abwägung und auf die Vorschriften zum Entschädigungsanspruch sowie auf die entsprechenden Rechtsfolgen wird hiermit wie folgt hingewiesen:

Eine Verletzung der im § 214 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von 1 Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Timmenrode geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Absatz 1 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 und 5 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Änderung des Bebauungsplanes und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Timmenrode, den 07.04.2009

gez. Lesemann
Bürgermeisterin der Gemeinde Timmenrode

Gemeinde Wienrode

**Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
Für die Gemeinderatswahl am 07.06.2009 in der Gemeinde Wienrode hat der Wahlausschuss am
16.04.2009 folgende Wahlvorschläge zugelassen:**

Lfd. Nr.	Name des Wahlvorschlags	Familiennamen, Vorname (Rufname)	Geburtsjahr	Beruf	Anschrift
05	Freie Wählergemeinschaft (FWG) Wienrode	Helbing, Ingrid Grundmann, Lars Schleef, Heidrun Pilz, Carsten Dannehl, Frank Damköhler, Werner	1954 1978 1952 1968 1962 1950	Lehrerin Bauingenieur Buchhalterin Schlosser Selbständig Bauingenieur	Wienrode, Kampstr. 1 A Wienrode, Steinweg 3 Wienrode, Kampstr. 3 A Wienrode, Ringstr. 14 Wienrode, Tannenweg 1 A Wienrode, Mühlenstr. 3
06	Einzelbewerber	Schäfer, Ralf	1965	Arbeiter	Wienrode, Neue Str. 12 A
07	Aktiv für Blankenburg (AfB)	Bormann, Mike Wuckel, Jens Kutzke, Hartmut Kick, Gerd Kick, Alexandra Fischer, Ingo	1968 1962 1951 1961 1984 1954	Bauunternehmer Metallbaumeister Rentner Fräser Gesundh.- u. Krankenpflegerin Polizeibeamter	Wienrode, Steinweg 4 Wienrode, Neue Str. 25 Wienrode, Friedensstr. 6 Wienrode, Kirschweg 2 Wienrode, Kirschweg 2 Wienrode, Forstweg 6
08	Einzelbewerber	Möller, Michael	1990	Auszubildender	Wienrode, Neue Str. 12 A

Der Wahlleiter



Am 4. Mai beginnt die letzte entscheidende Runde

Offizieller Baustart für die Thiebad-Schwimmbecken

Am Montag, 4. Mai 2009, ist Baustart für die eigentlichen Schwimmbecken des Biobades am Blankenburger Thiepark.

Nach Prüfung verschiedener Angebote hat die Blankenburger Firma STRATIE den Zuschlag für die anspruchsvollen Bauarbeiten erhalten. Die Initiatoren, der Bürgermeister und die Baufirma laden alle Blankenburger Bürger, die Sponsoren und die Stadträte zum offiziellen Baustart am 4. Mai um 18 Uhr auf das Gelände des Bades ein.

Nachdem der Stadtrat durch drei Beschlüsse die Finanzierung der zur Fertigstellung des Biobades am Thie noch benötigten 750.000 Euro sichergestellt hat, gehen die Bauarbeiten nun in die letzte entscheidende Runde. Die Initiatoren Klaus Dumeier und Hans-Joachim Schulze bedankten sich nochmals



Hanns-Michael Noll, Klaus Dumeier, Dagmar Fuckert und Joachim Schulze unterzeichneten den Nutzungsvertrag.

ausdrücklich bei den Stadträten für die umsichtige Entscheidung sowie bei der Kämme-

rin Dagmar Fuckert für die professionelle Vorbereitung der Beschlussvorlagen. Durch die beschlossene Ausfallbürgschaft war es dem Trägerverein „Gesund älter werden im Harz e. V.“ möglich, eine Ausschreibung des benötigten Kredits vorzunehmen. Bereits am 16. April wurde der Kreditvertrag mit der Bank, welche das beste Angebot unterbreitet hatte, unterzeichnet. Die Kommunalaufsicht des Landkreises Harz hat den Verträgen nach sorgfältiger Prüfung ebenfalls zugestimmt. Nach den Planungen des Münchener Architekten Rainer Grafinger wird nun die Blankenburger Firma U & W den Aufbereitungsbereich bis Ende Juni fertig stellen. Dabei müssen u. a. 2,5 Tonnen Kiese unterschiedlichster Körnung als Filtermaterial in die Aufbereitungsteiche eingebracht werden.

Wienrodes Ortskern um ein weiteres Stück verschönert

Feierlicher Abschluss des Ausbaus der Harzstraße

Die Ortsdurchfahrt (Harzstraße) von der Einfahrt aus Richtung Treseburg bis zum Abzweig zur B 81 wurde in diesem Monat feierlich ihrer Bestimmung übergeben. Seit Ende Juli 2008 wurde der Straßenabschnitt grundhaft ausgebaut. Der finanzielle Anteil der Wienröder Bürger wird laut Straßenausbaubeitragssatzung mit wiederkehrenden Beiträgen für alle, die bereits in den Genuss der Modernisierungen im Ort kamen oder noch kommen werden, bezahlt.

Während einer kleinen Übergabefeier dankte sich Bürgermeister Ulf Voigt für die gute geleistete Arbeit der Baufirmen, die alle ihren Geschäftssitz in unserer Region haben. Dazu gehören die Firma CKS-Bau Wernigerode als Hauptauftragnehmer, die Elektrofirma Reinhard Luckau und die Firma Hans Scheffer aus Blankenburg, KEMNA, Avacon, der Blankenburger TAZV sowie die örtliche Antennengemeinschaft.

Straßenbaulastträger war der Landesbetrieb Bau Sachsen-Anhalt, Niederlassung West, mit dem es eine sehr gute Zusammenarbeit gegeben habe, wie der Bürgermeister betonte.

Die Straße hatte sich in ihrer Substanz zuvor in einem äußerst schlechten Zustand befunden. Vor allem die Gehwege und Fahrzeug-Einstellplätze fehlten. Auch das Oberflächenwasser lief unkontrolliert ab, was immer wieder Schäden verursachte. Durch den Anschluss der Fahrbahn sowie der Grundstücksentwässerungen konnte hier nun Abhilfe geschaffen werden.

Die Harzstraße wurde auf einer Länge von 430 Metern von der Anbindung Friedensstraße bis zur Anbindung Kommißstraße ausgebaut. Dies beinhaltet eine sechs Meter breite Fahrbahn mit neuem Unterbau und einer neuen Asphaltdecke, Parktaschen, einen beidseitigen 1,5 bis zwei Meter breiten gepflasterten Gehweg sowie eine neue Straßentwässerungsanlage, Straßenbegleitgrün, und eine neue Straßenbeleuchtung. Außerdem erneuerten die Ver- und Entsorger teilweise ihre Leitungssysteme und stellten neue Hausanschlüsse her.



So gut wie alle Anwohner der Harzstraße hatten sich zur feierlichen Straßenübergabe eingefunden

Der gesamte Ausbau kostet etwa 443.000 Euro. Die Gemeinde Wienrode bezahlt davon etwa 213.000 Euro. Ein Teil davon kommt aus Fördergeld des Bundes im Rahmen des „Entflechtungsgesetzes“.

Die Straßenausbauarbeiten gehen nun wie bereits begonnen in der Kommißstraße und am Steinweg bis zum Behrensplatz weiter.

Fritz Eckhard feierte seinen 103. Geburtstag

Fritz Eckhard ist Blankenburgs ältester männlicher Einwohner. Am 1. April feierte er bei erstaunlich guter Gesundheit seinen 103. Geburtstag. Zu den ersten Gratulanten gehörte Bürgermeister Hanns-Michael Noll, der die herzlichsten Glückwünsche verbunden mit dem Wunsch auf weitere gute Gesundheit des Jubilars überbrachte. Ihm gesellte sich auch der Harzklub-Zweigverein hinzu, bei dem Friedrich Eckhard schon viele Jahre Ehrenmitglied ist und wo er auch bis heute nach Möglichkeit keinen Veranstaltungsbesuch auslässt.

Der Seniorenrat der Stadt und die Parteifreunde der Linkspartei, bei denen der Jubi-

lar seit 81 Jahren eingetragenes Mitglied ist, wünschten ebenfalls alles Gute. Trotz seiner der Arbeiterpartei stets verbundenen Grundeinstellung ist der betagte Blankenburger aber auch ein gottesfürchtiger Mensch, der immer wieder erklärt, wie dankbar er seinem Schöpfer dafür



Der 103-jährige Jubilar Fritz Eckhard.

ist, dass er bis heute so ein gesegnetes Alter erreichen und ein zufriedenes Leben genießen durfte.

Bis vor zwei Jahren wanderte der betagte Herr noch regelmäßig zur Burg Regenstein, absolvierte so insgesamt 1.600 Wanderungen zur Burg und zurück zu seinem Zuhause im Landgrabenweg.

Auf die Frage nach der Quelle seines Lebensmutes und seiner Vitalität antwortet Fritz Eckhard ohne lange nachzudenken ganz spontan: „Ich war in allen Lebenslagen stets mit mir und der Welt zufrieden, habe nie mit meinem Schicksal weder an guten noch an weniger glücklichen Tagen gehadert.“



Geburtstage des Monats

Allen Jubilaren des Monats Mai 2009 gratulieren wir herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute für das neue Lebensjahr!

**Die Bürgermeister der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz)
Hanns-Michael Noll, Evelin Jasper, Hans-Georg Jung, Gunter Freystein, Christa Lesemann und Ulf Voigt**

Blankenburg (Harz)

01.05.1939	70	Hahne	Christel	10.05.1931	78	Leisner	Magdalene	20.05.1939	70	Fröhlich	Michael
01.05.1936	73	Hecker	Alfred	10.05.1936	73	Pawelka	Maria	20.05.1931	78	Herrmann	Roland
01.05.1933	76	Holzheuer	Fritz	10.05.1936	73	Zobel	Waltraud	20.05.1939	70	Labus	Bernhard
01.05.1938	71	Lowack	Gertraud	11.05.1926	83	Hilbig	Margarete	20.05.1930	79	Mähne	Ingeborg
01.05.1937	72	Mildner	Oskar	11.05.1935	74	Kluck	Helga	20.05.1935	74	Neumann	Ingeborg
01.05.1938	71	Peschke	Erika	11.05.1924	85	Schmidt	Marie	20.05.1935	74	Paul	Heinz
01.05.1912	97	Schmidt	Ella	11.05.1918	91	Siebeck	Marta	20.05.1928	81	Prost	Erhard
01.05.1925	84	Trinks	Erich	11.05.1939	70	Stagge	Klaus-Dieter	20.05.1934	75	Wodara	Heinz
01.05.1936	73	Zschernitz	Lisa	12.05.1936	73	Buchner	Konrad	21.05.1927	82	Angerstein	Rolf
02.05.1924	85	Baake	Gerda	12.05.1936	73	Leubert	Anny	21.05.1925	84	Buss	Walter
02.05.1926	83	Hartmann	Irmgard	12.05.1926	83	Marre	Werner	21.05.1928	81	Erdmann	Wolfgang
02.05.1922	87	Schindler	Else	12.05.1930	79	Palme	Gertrud	21.05.1937	72	Herkner	Gerhard
02.05.1939	70	Wolf	Ursula	12.05.1927	82	Rieche	Lilli	21.05.1918	91	Knackstedt	Brunhilde
03.05.1936	73	Behrens	Helga	12.05.1922	87	Schliephake	Brigitte	21.05.1927	82	Meier	Reintraut
03.05.1935	74	Beninde	Günter	12.05.1933	76	Schulze	Ella	21.05.1939	70	Pestner	Siglinde
03.05.1926	83	Damköhler	Edith	12.05.1914	95	Wiedenbein	Hildegard	21.05.1938	71	Reuter	Anneliese
03.05.1932	77	Gampe	Helga	13.05.1931	78	Deichsel	Elfriede	21.05.1929	80	Rienäcker	Robert
03.05.1932	77	Grelzik	Ingeborg	13.05.1938	71	Dittmann	Christel	21.05.1939	70	Völker	Erich
03.05.1930	79	Kelle	Feodora	13.05.1937	72	Kadereit	Erwin	22.05.1938	71	Baczynski	Günter
03.05.1939	70	Klose	Karin	13.05.1936	73	Köppen	Renate	22.05.1935	74	Dieck	Renate
03.05.1932	77	Lowack	Liselotte	13.05.1936	73	Paneroth	Siegfried	22.05.1926	83	Stobbe	Irene
03.05.1936	73	Ostenforth	Erika	13.05.1938	71	Romeike	Günther	22.05.1937	72	Ulrich	Erika
03.05.1925	84	Rosin	Irmgard	13.05.1923	86	Schacha	Hildegard	22.05.1937	72	Witte	Klaus
04.05.1937	72	Brzezinski	Hildegard	14.05.1931	78	Göhrndt	Waltraud	22.05.1935	74	Zimmermann	Wera
04.05.1939	70	Damm	Wilfried	14.05.1939	70	Matzel	Gerhard	22.05.1935	74	Zörner	Inge
04.05.1935	74	Gehrt	Siegrid	14.05.1925	84	Rikazewski	Wilhelm	23.05.1937	72	Fähsing	Margit
04.05.1937	72	Herber	Salmon	14.05.1926	83	Schräpel	Gerhard	23.05.1936	73	Göbel	Elisabeth
04.05.1939	70	Müller	Bärbel	14.05.1938	71	Werner	Heinrich	23.05.1927	82	Grüneberg	Kurt
04.05.1931	78	Pohl	Waltraud	15.05.1939	70	Axberg	Elvira	23.05.1922	87	Hofmann	Marie
04.05.1935	74	Schenk	Lisa	15.05.1927	82	Bartnik	Ursula	23.05.1914	95	Kelle	Minna
04.05.1932	77	Wingerning	Werner	15.05.1938	71	Berger	Ursula	23.05.1934	75	Kubitz	Erika
04.05.1934	75	Winterlik	Anni	15.05.1923	86	Bode	Irmgard	23.05.1938	71	Schmidt	Helma
04.05.1929	80	Zabel	Agnes	15.05.1930	79	Gollasch	Engelbert	24.05.1937	72	Haimann	Bruno
04.05.1922	87	Zacharias	Hans	15.05.1929	80	Palme	Karl	24.05.1910	99	Liborius	Ewald
05.05.1937	72	Babat	Lothar	15.05.1938	71	Purmann	Regina	24.05.1937	72	Schäfer	Günter
05.05.1936	73	Braitmaier	Dieter	15.05.1938	71	Reichel	Barbara	24.05.1933	76	Schmidtgall	Reimund
05.05.1929	80	Koch	Günter	15.05.1927	82	Richter	Gerd	25.05.1931	78	Goes	Ilse
05.05.1920	89	Krynowski	Lieselotte	15.05.1930	79	Schaberg	Charlotte	25.05.1922	87	Heider	Frieda
05.05.1937	72	Lehmann	Bärbel	15.05.1929	80	Scheller	Erich	25.05.1935	74	Jendral	Margarete
05.05.1929	80	Riedel	Gisela	15.05.1928	81	Swarowsky	Otto	25.05.1934	75	Karl	Werner
05.05.1925	84	Sagave	Eva	15.05.1936	73	Zobel	Franz	25.05.1938	71	Lorenz	Hannelore
06.05.1933	76	Beck	Lisa	16.05.1920	89	Koch	Werner	25.05.1922	87	Nest	Gertrud
06.05.1937	72	Hoßbach	Stella	16.05.1936	73	Mühle	Hannelore	25.05.1936	73	Scheppers	Gerhard
06.05.1937	72	Kulbe	Marianne	16.05.1935	74	Patzschke	Horst	25.05.1916	93	Süß	Erna
06.05.1933	76	Pommerenke	Rita	16.05.1931	78	Toepfer	Dorothea	26.05.1925	84	Hochmuth	Martin
06.05.1935	74	Strobelt	Paul	16.05.1930	79	Treulieb	Werner	26.05.1939	70	Jacobs	Jürgen
07.05.1927	82	Andersch	Herbert	17.05.1931	78	Buechel	Walter	26.05.1936	73	Lesinski	Franz
07.05.1928	81	Koch	Sigrid	17.05.1921	88	Böhme	Heinz	26.05.1937	72	Müller	Klaus
08.05.1929	80	Barleben	Gisela	17.05.1922	87	Hohmann	Gustav	26.05.1921	88	Reichert	Toni
08.05.1921	88	Garke	Edith	17.05.1931	78	Horn	Sonja	26.05.1925	84	Schneemilch	Erna
08.05.1931	78	Kunitzsch	Karl	17.05.1938	71	Kapsch	Ingrid	26.05.1916	93	Voigt	Rudolf
08.05.1931	78	Pohl	Gerhard	17.05.1929	80	Markusch	Rosemarie	26.05.1937	72	Wilsenack	Wolfgang
08.05.1939	70	Rieche	Isolde	17.05.1931	78	Nicolaus	Brunhilde	26.05.1937	72	Wittenbecher	Sonja
08.05.1935	74	Saatzen	Gerda	17.05.1939	70	Rischke	Renate	27.05.1939	70	Busko	Brigitte
08.05.1935	74	Schulze	Karl-Heinz	18.05.1933	76	Bauer	Maria	27.05.1921	88	Domagalla	Marie
08.05.1922	87	Zelfel	Gottfried	18.05.1937	72	Duckek	Manfred	27.05.1939	70	Fischer	Ilse
09.05.1922	87	Balster	Robert	18.05.1936	73	Henning	Gerhard	27.05.1932	77	Hartmann	Rudolf
09.05.1927	82	Hadrian	Elfriede	18.05.1939	70	Hieke	Christa	27.05.1937	72	Hoffmeister	Wolfgang
09.05.1936	73	Kube	Manfred	18.05.1936	73	Kurda	Ingrid	27.05.1934	75	Kastens	Hannelore
09.05.1930	79	Meyer	Sonja	18.05.1937	72	Ober	Lorenz	27.05.1937	72	Marx	Erhard
09.05.1932	77	Oehmke	Hans Joachim	18.05.1935	74	Paul	Manfred	27.05.1939	70	Oelschläger	Edith
09.05.1936	73	Tuschner	Werner	18.05.1936	73	Volkmann	Hermann	27.05.1937	72	Schanta	Erhard
10.05.1935	74	Galler	Lorelotte	18.05.1936	73	Wagner	Martha	27.05.1925	84	Strutzberg	Else
10.05.1926	83	Gotho	Ursula	19.05.1926	83	Einfeldt	Karl-Heinz	27.05.1938	71	Tietz	Rosemarie
10.05.1936	73	Hahne	Wolfgang	19.05.1937	72	Erleben	Renate	27.05.1937	72	Wiens	Valentina
10.05.1937	72	Harre	Gisela	19.05.1928	81	Rinck	Ingeborg	28.05.1938	71	Hinz	Dietmar
10.05.1923	86	Holzheuer	Eva	19.05.1939	70	Schmidt	Heike	28.05.1926	83	Pietschmann	Anna
				20.05.1926	83	Domkowski	Agnes	28.05.1919	90	Roscher	Elfriede



28.05.1926	83	Schubert	Gerda	25.05.1932	77	Menge	Vera	11.05.1929	80	Barthauer	Richard
28.05.1939	70	Schwan	Karin					12.05.1932	77	Saatzen	Heinz
28.05.1920	89	Tirre	Hanna	Cattenstedt				13.05.1938	71	Schaarschmidt	Elisabeth
29.05.1925	84	Danker	Gerda	03.05.1936	73	Glowka	Maria	15.05.1919	90	Fichte	Adelheid
29.05.1938	71	Hahmann	Gerda	07.05.1937	72	Horn	Gisela	17.05.1937	72	Borchert	Roswitha
29.05.1939	70	Kliem	Edda	09.05.1920	89	Riesner	Gertrud	17.05.1937	72	Gebel	Rosemarie
29.05.1939	70	Kube	Eckart	19.05.1932	77	Plitzner	Herta	17.05.1928	81	Pook	Elisabeth
29.05.1923	86	Schmidt	Erdmann	24.05.1928	81	Gries	Klaus	18.05.1931	78	Kondziela	Erika
29.05.1929	80	Wegener	Irmgard	31.05.1927	82	Drößler	Heinrich	19.05.1929	80	Huhn	Horst
29.05.1935	74	Wenzel	Werner	Heimburg				25.05.1922	87	Voigt	Waldtraut
30.05.1920	89	Baake	Walter	01.05.1931	78	Vilbrandt	Ilse	Timmenrode			
30.05.1935	74	Czeslik	Dieter	04.05.1932	77	Ruhe	Hannelore	02.05.1928	81	Behrens	Horst
30.05.1929	80	Ferentschik	Wilhelm	05.05.1925	84	Schlösser	Marianne	07.05.1938	71	Kamin	Rudolf
30.05.1933	76	Keddi	Waltraud	05.05.1935	74	Wehner	Alois	07.05.1934	75	Krebs	Horst
30.05.1936	73	Marschner	Helga	10.05.1928	81	Mill	Erna	07.05.1927	82	Müller	Marianne
30.05.1939	70	Pietsch	Horst	11.05.1928	81	Priesterjahn	Margot	08.05.1928	81	Damköhler	Helene
30.05.1936	73	Sefke	Kurt	13.05.1925	84	Sebastian	Martha	09.05.1921	88	Meyer	Erich
30.05.1926	83	Spitzenberg	Gerhard	13.05.1925	84	Sebastian	Martha	14.05.1928	81	Kelting	Wolfgang
30.05.1932	77	Walther	Günther	14.05.1935	74	Schönebaum	Christa	16.05.1935	74	Lenz	Gerhard
31.05.1933	76	Buchhorn	Heinz	15.05.1935	74	Traut	Hanne	23.05.1937	72	Heinemann	Kurt
31.05.1923	86	Dittrich	Günther	18.05.1938	71	Heinrich	Harald	24.05.1937	72	Utech	Helga
31.05.1929	80	Dörndorfer	Hilde	19.05.1931	78	Habel	Klaus-Dieter	27.05.1927	82	Kühn	Friedgard
31.05.1920	89	Eberspach	Gerda	19.05.1937	72	Kluckert	Christel	28.05.1938	71	Eckert	Günther
31.05.1933	76	Grohmann	Hannelore	19.05.1924	85	Priesterjahn	Regina	Wienrode			
31.05.1913	96	Lüke	Martha	23.05.1931	78	Becker	Lieselotte	02.05.1934	75	Pieper	Erna
31.05.1939	70	Maliska	Helmut	23.05.1939	70	Blaß	Manfred	05.05.1932	77	Junge	Irene
31.05.1936	73	Nabert	Sigrid	25.05.1935	74	Fischer	Heinrich	06.05.1926	83	Mämecke	Annemarie
31.05.1911	98	Pichl	Hildegard	26.05.1939	70	Mensch	Fritz	06.05.1933	76	Wieczorek	Erich
31.05.1922	87	Reinhardt	Gertrud	26.05.1929	80	Schnetzke	Dietrich	08.05.1924	85	Hübner	Rudolf
Börnecke				27.05.1934	75	Camper	Kurt	10.05.1931	78	Heicke	Ingeborg
01.05.1936	73	Wiekert	Karl-Heinz	27.05.1933	76	Gessing	Edith	14.05.1920	89	Strauß	Otto
02.05.1916	93	Grimm	Hildegard	30.05.1935	74	Böckler	Edeltraud	20.05.1938	71	Krummhaar	Alfred
02.05.1921	88	Köhler	Irmgard	Hüttenrode				21.05.1934	75	Keddi	Fritz
02.05.1936	73	Wiekert	Margarete	01.05.1916	93	Heers	Lieselotte	21.05.1930	79	Schönefuß	Udo
09.05.1928	81	Schlender	Gisela	03.05.1926	83	Oberländer	Ursula	23.05.1938	71	Kaiser	Christa
17.05.1938	71	Fischer	Horst	06.05.1938	71	Haas	Erika	26.05.1930	79	Flemming	Irmgard
22.05.1925	84	Wiecker	Edith	08.05.1927	82	Gerstberger	Helene	26.05.1926	83	Lecker	Hans-Joachim
22.05.1935	74	Wode	Elisabeth	08.05.1919	90	Kätzel	Erna	26.05.1933	76	Pieper	Hans
24.05.1934	75	Fischer	Karl-Heinz	08.05.1924	85	Lesemann	Marta	30.05.1931	78	Krahl	Rudolf
25.05.1922	87	Hornig	Günter	08.05.1934	75	Radzanowski	Günter				
				09.05.1939	70	Döring	Lieselotte				

Kulturkalender der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) – Mai

Sonderausstellung im Museum Kleines Schloss (05.04. – 31.05.2009)

„Julius Elster & Hans Geitel“
Info Tel.: 03944/2658

Ausstellung im Kreuzgang Kloster Michaelstein (19.04. – 04.07.2009)

„Frank Wergler – Malerei“
Info Tel.: 03944/90300

Großes Schloss geöffnet

Dienstag – Samstag 10:00–16:00 Uhr
Info Tel.: 03944/65183 oder 03944/2658

Fotoausstellung im Großen Schloss (13.4.–1.6.2009)

„Lustwandeln wie im Rokoko“ von Kerstin Gutsche; Info Tel.: 0171/3613215

Jeden Samstag

10:30 Uhr Stadtführung mit kleiner Kirchenführung (Bartholomäuskirche) und Orchesterspiel; Treffpunkt: Rathaus
Entdecken Sie Blankenburg während eines abwechslungsreichen Rundgangs durch die historische Altstadt. Besichtigen Sie das Rathaus und die Bergkirche St. Bartholomäus, die mit erklingender Orgel zum kurzen Verweilen einlädt, Fachwerkhäuser aus mehreren Jahrhunderten, barocke Bauwerke, Wassermühlen ohne Fluss und natürlich das herrliche En-

semble der Schlösser mit den Barocken Parks und Gärten und erleben Sie die interessante Geschichte und Geschichten von Blankenburg. Info: Tel.: Tourist- u. Kurinformation Blankenburg (Harz) 03944/2898

14:00–16:00 Uhr Führungen durch das Große Schloss

Treffp.: Pfortnerloge; Café und Schloss-Shop geöffnet; Info Tel.: 03944/368375

Jeden Sonntag

10:30 Uhr Führung durch die Barocken Parks und Gärten

Treffp.: Braunschweiger Löwe (hinter dem Museum) Schnappelberg; Lassen Sie sich während eines fachkundigen Rundganges in einem der schönsten Parks Deutschlands verzaubern. Info: Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz) Tel. : 03944/2898

Jeden Montag

09:00–10:00 Uhr und 10:00–11:00 Uhr Gymnastik für Senioren

Begegnungsstätte, Kuno-Rieke-Str.
Info Tel.: 03944/3481

Jeden Dienstag

10:00 Uhr Begrüßung der Urlauber und Gäste

Rathauskeller; Info Tel.: 03944/2898

Dienstag und Donnerstag

18:00 Uhr Nordic – Walking – Treff

Treffp.: Hendels Biergarten
Info: Tel.: 03944/900025

Jeden Mittwoch

10:15–11:15 Uhr Gymnastik für Senioren

Begegnungsstätte, Kuno-Rieke-Str.
Info Tel.: 03944/3481

Jeden Donnerstag

10:15–11:15 Uhr Gymnastik für Senioren

Begegnungsstätte, Kuno-Rieke-Str.
Info Tel.: 03944/3481

ab 18:00 Uhr „All you can eat“ Buffett – Essen soviel Sie wollen (12,50 €/Pers)
im Gut Voigtländer; Info Tel.: 03944/36610

Jeden Freitag

09:00 – 10:30 Uhr Senioren kommunizieren auf englisch

Begegnungsstätte, Kuno-Rieke-Str.
Info Tel.: 03944/3481

Freitag, 01.05.2009

16:00 Uhr „Der Mai ist gekommen“
„Frühlingssingen“ mit der „Blankenburger Singgemeinschaft“
Stiftung Kloster Michaelstein
Info Tel.: 03944/90300





Seniorenwohngemeinschaften Wohnen mit Service und Betreuung!

Unsere Seniorenwohngemeinschaften
befinden sich in Blankenburg,
Hüttenrode und Heimburg!

www.immer-ein-zuhause.de

Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke



Gute Pflege muß nicht teuer sein!
Vergleichen hilft sparen - lassen Sie sich von uns ein bedarfsgerechtes Angebot erstellen!

Ein Anruf bringt Hilfe ins Haus!

Haben Sie Fragen, Probleme oder Sorgen, wir sind gern mit unserer Erfahrung und ganzen Kraft für Sie da.



Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke
Helsunger Straße 36 · 38889 Blankenburg
Telefon 0 39 44 / 36 93 71 · Telefax 0 39 44 / 36 93 72 · E-Mail SKSGehrke@t-online.de

Notruf 0-24.00 Uhr • 01 73 / 3 82 05 67



**Wichtiger Termin für Ihre Beine
– Anmeldung erbeten!**

Kostenloser Venentest am 14. und 15. Mai in Wernigerode

Millionen von Bundesbürgern leiden unter Venenproblemen. Mit einem schmerzfreien Lichtmessverfahren können Sie rechtzeitig mögliche Venenprobleme erkennen und behandeln. Lassen Sie Ihre Venenfunktion testen – mit vielen Veneninfos und attraktiven Stütz- und Kompressionsstrümpfen von Ofa Bamberg.



IHRER GESUNDHEIT ZU »LIEBE«
Sanitätshaus Liebe GmbH

sanitätshaus aktuell

Orthopädie- und Reha-Technik

Westernstraße 37, 38855 Wernigerode, Tel.: 03943/9212 - 0, Fax: 03943/921222

Sanitätshaus Mauerstraße 12, 38889 Blankenburg, Tel./Fax: 03944/364202

►► www.sanitaetshaus-liebe.de • service@sanitaetshaus-liebe.de ◀◀



ab 20:00 Uhr Grillen mit Live-Musik im Biergarten
mit der Gruppe „Back 2 Rock“
Gut Voigtländer
Tischbestellungen, Tel.: 03944/36610

**Samstag, 02.05.2009 und
Sonntag, 03.05.2009**

ab 11:00 Uhr Trödelmarkt
Gut Voigtländer; Info Tel.: 03944/36610

Samstag, 02.05.2009

10:00–16:00 Uhr Thementag der „HISTORY 4 YOU“

auf der Burg und Festung Regenstein „Thementag Ritter 13. Jahrhundert“
Ansprechpartner: Herr J. Reimann
Tel.: 03944/353171

19:30 Uhr „Podium junger Talente Sachsen-Anhalts“ – Talente Schmiede
Akademiekonzert im Refektorium, Stiftung Kloster Michaelstein
Info Tel.: 03944/90300

Sonntag, 03.05.2009

09:30 Uhr Wanderung durch den Teufelsgrund (4,5 km ohne Steigung)
Treffp.: Eingang Teufelsbad-Fachklinik
Info Tel.: 03944/2898

09:30 Uhr Wanderung mit dem Harzklub „Auf den Wegen alter Rittersleut“
(ca. 10 km mittelschwer); Treffp.: Parkplatz Regenstein; Info Tel.: 03944/61135

11:00 Uhr „Gewürze auf der Fensterbank“
Sonntagsführung durch die Gärten Kloster Michaelstein; Info Tel.: 03944/90300

Mittwoch, 06.05.2009

16:00 Uhr Kegeln mit dem Harzklub
Alte Schule Oesig; Info Tel.: 03944/365007

17:20 Uhr „Die Burg Regenstein“
Sonderführung auf der Burg & Festung Regenstein; Info Tel.: 03944/2658

Donnerstag, 07.05.2009

17:15 Uhr „Hans Geitel und Julius Elster“
Sonderführung im Museum Kleines Schloss
Info Tel.: 03944/2658

Freitag, 08.05.2009

19:00 Uhr Konzert mit Lorraine Jordan
Altes E-Werk; Info Tel.: 03944/367770

19:30 Uhr Michaelsteiner Klosterkonzerte „Irdisches Vergnügen in Gott“
Telemannisches Collegium Michaelstein,
Ltg. Ludger Remy
Bartholomäuskirche; Info Tel.: 03944/90300

19:31 Uhr „Alles Schiller, oder was“ mit den „Spinnesängern“
Teufelsbad-Fachklinik
Info Tel.: 03944/2898

Samstag, 09.05.2009

15:00 Uhr Chorkonzert im Großen Schloss mit der „Blankenburger Singgemeinschaft“ und Blankenburger Chören
Info Tel.: 03944/368375

Sonntag, 10.05.2009

09:00–16:00 Uhr Landesmeisterschaft im Schutzhundesport
Sportforum, Regensteinsweg
Info Tel.: 03944/68256

09:30 Uhr „Singet dem Herrn ein neues Lied“ – Festlicher Bläsergottesdienst
Eröffnung der 25. Sommerkonzerte;
Ltg. Kantor Jürgen Opfermann
Bartholomäuskirche;
Info Tel.: 03944/365407

Dienstag, 12.05.2009

12:00 Uhr Seniorenfahrt zur Spickendorfer Keramikscheune
Abf.: ab Besthorn, versch. Haltestellen
Volkssolidarität Blankenburg, Stadtverband
Info Tel.: 03944/3481

14:00 Uhr Preisskat in der Begegnungsstätte Kuno-Rieke-Str.
Volkssolidarität Blankenburg, Stadtverband
Tel.: 03944/3481

Donnerstag, 14.05.2009

17:15 Uhr „Der barocke Lustgarten in Blankenburg“
Sonderführung im Museum Kleines Schloss
Info Tel.: 03944/2658

Samstag, 16.05.2009

ab 09:00 Uhr 37. Freundschaftskampf gegen KSG Wolfenbüttel
Kegelanlage Alt-Blankenburg
Info Tel.: 03944/364953

Sonntag, 17.05.2009

09:00 Uhr Wanderung mit dem Harzklub „Entlang der Teufelsmauer...“
(ca. 10 km mittelschwer)
Treffp.: Kleines Schloss
Info Tel.: 03944/61135

09:30 Uhr Wanderung rund um das Kloster Michaelstein
(ca. 4 km ohne Steigung)
Treffp.: Eingang Teufelsbad-Fachklinik
Info Tel.: 03944/2898

09:30 Uhr Goldene und Diamantene Konfirmation mit Abendmahl
mit Pfrn. Sabine Beyer
Bergkirche St. Bartholomäus
Info Tel.: 03944/369075

11:00 Uhr „Die phantastische Maschine des Salomon de Caus“
Sonntagsführung zur Musik-Maschine in der Scheune des Kloster Michaelstein
Info Tel.: 03944/90300

Mittwoch, 20.05.2009

08:15 Uhr Seniorenfahrt nach Bad Harzburg in das Silberbornbad
Abfahrt: ab Gehren, versch. Haltestellen
Volkssolidarität Blankenb. Stadtverb.
Tel.: 03944/3481

19:00 Lesesalon im Frauenzentrum
Bei Tee und Musik werden Romane, Erzählungen u. a. vorgestellt. Der anschließende Gesprächsaustausch erleichtert den Zugang

zur Literatur. Georgenhof – Herzogstr
Info Tel.: 03944/980637

Donnerstag, 21.05.2009 - Himmelfahrt

10:30 Ausfluggottesdienst mit Nachbargemeinden mit anschl. Imbiss
Kloster Michaelstein
Info Tel.: 03944/369079

11:00 Uhr Jazzfrühschoppen im Großen Schloss
Info Tel.: 03944/368375

17:15 Uhr „Hans Geitel und Julius Elster“
Sonderführung im Museum Kleines Schloss
Info Tel.: 03944/2658

Freitag, 22.05.09 – Sonntag, 24.05.2009
Schützenfest in Timmenrode

Samstag, 23.05.2009

08:00 Uhr Wanderung mit dem Harzklub „Goslar einmal aus einer anderen Sicht“
(ca. 14 km mittelschwer)
Treffp. Parkplatz Theaterstr.(Fahrgem.)
Info Tel.: 03944/61135

18:00 Uhr Instrumentalkonzert mit den Solisten der Kantorei Friedrichsdorf
Bartholomäuskirche
Info Tel.: 03944/365407

Sonntag, 24.05.2009

ab 11:00 Uhr Brunch
Gut Voigtländer
Tischbestellungen
Tel.: 03944/36610

Montag, 25.05.2009

14:30 Uhr Geselliger Nachmittag bei Kaffee und Kuchen
Begegnungsstätte Kuno-Rieke-Str.
Volkssolidarität Blankenburg, Stadtverband
Tel.: 03944/3481

Freitag, 29.05.09 – Sonntag, 31.05.2009

36. Hüttenröder Volleyballturnier „Rein in den Harz und ran ans Netz“
Hüttenrode, Sportanlage „Am Astberg“

Freitag, 29.05.09

19:30 Uhr Turnierauftritt mit Eröffnungsspiel

21:00 Uhr Disco

Samstag, 30.05.09

ab 8:00 Uhr Turnierspiele und Rahmenveranstaltungen

19:00 Uhr Kinderteufelsabend

21:00 Uhr Astbergparty

22:30 Uhr Hexennacht

Sonntag, 31.05.09

ab 9:00 Uhr Turnierspiele und Rahmenveranstaltungen

ab 17:00 Uhr Finalspiele mit anschl. Siegerehrungen

20:00 Uhr Open End Party

Freitag, 29.05.2009

11:00 Uhr Seniorenfahrt nach Wernigerode in die Schwimmhalle
Abfahrt: ab Besthorn, versch. Haltestellen
Volkssolidarität Blankenb. Stadtverband
Tel.: 03944/3481



18:00 Uhr Taizé - Andacht
Bartholomäuskirche
Info Tel.: 03944/369075

**Samstag, 30.05.09 und
Sonntag, 31.05.2009**

10:00–18:00 Uhr 10. Historisches Wochenende „Eisenbahnen und Märkte“
Gelände des VHS Bildungswerkes und Brücke e.V. (früher FEW), Weinbergstr.
Info Tel.: 03944/369507

**Samstag, 30.5.2009
Pfingst-Fußballturnier**
OT Börnecke

Marsch der Majestäten entlang des Karstwanderweges
Geführte Wanderung der Harzes Wandernadel mit Voranmeldung
Nähere Informationen
Tel.: 03944/9547148

15:00 Uhr Turmblasen auf dem Großen Schloss
Info Tel.: 03944/368375

Sonntag, 31.05.2009 – Pfingstsonntag
09:30 Uhr Konfirmation mit Abendmahl
mit Pfrn. Sabine Beyer; Bergkirche St. Bartholomäus; Info Tel.: 03944/369075

14:00–16:00 Uhr Großes Schloss geöffnet
Info Tel.: 03944/368375

19:30 Uhr Klingendes Museum „Tastens-jubilare“
Sebastian Knebel (Dresden) – Cembalo und Hammerflügel
Stiftung Kloster Michaelstein, Barocksaal
Info Tel.: 03944/90300

Montag, 01.06.2009 – Pfingstmontag
10:30 Uhr Gottesdienst mit Segnung
Pfr. C. + A. Lundbeck
Lutherkirche Georgenhof
Info Tel.: 03944/369075

Firmenjubiläen in der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) im April 2009

Name/Firma	Gerwerbeort	Gewerbeart	Beginn
Haase, Friedrich	Harzstr. 10	Taxibetrieb	01.04.1989 (20)
Funk, Ronald	Nordstr. 18	Vertrieb von Spirituosen, Sekt und Weinen sowie Amwayprodukten	01.04.1999 (10)
Wille GmbH	Oesigweg 02	Bau, Vertrieb und Wartung von Sanitär- und Heizungsanlagen	01.04.1994 (15)
Franke, Andreas	Eichenberg 05	Freier Handelsvertreter nach § 84 HGB	04.04.1994 (15)
Harzer Fachbüro Versicherungs- und Immobilienvermittlungsgesellschaft mbH	Obere Knorrenbergstr. 7	Vermittlung von Versicherungen und Immobilien, Maklertätigkeit	28.04.1994 (15)
Niewerth, Marion	Blankenburger Str. 44, Timmenrode	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, Postagentur Ausleihe von Gartengeräten und Zubehör	01.04.1994 (15)
Wirth, Helmut	Westerhäuser Str. 40a, Timmenrode	Computerservice, Einzelhandel mit elektronischen Artikeln, Computerschulungen, Videoproduktion	01.04.1999 (10)
Rosenberg, Klaus	Blankenburger Str. 07, Hüttenrode	Desinfektion von Stallanlagen, Besamungstechnik Klaupflege	01.04.1994 (15)

Die Gemeinde Hüttenrode schreibt ein Grundstück zum Verkauf aus

Die Gemeinde Hüttenrode schreibt die Veräußerung des Grundstückes in Hüttenrode, Poststraße 5g, aus.

Das Grundstück ist mit einem Bungalow sowie einer Garage bebaut und zur Zeit vermietet.

Das Grundstück liegt innerhalb der Ortslage. Der Bereich der Poststraße ist derzeit abwassertechnisch noch nicht erschlossen. Kosten für die Erschließung durch den Trink- und Abwasserzweckverbandes Blankenburg und Umgebung können in Zukunft anfallen.

Es handelt sich gemäß des Flächennutzungsplans der Gemeinde Hüttenrode um eine gemischte Baufläche. Die Bebaubarkeit gemäß § 34 BauGB ist vorab durch eine Bauvoranfrage beim Landkreis Harz zu prüfen.

Die zu veräußernde Fläche hat eine rechteckige Form. Die Grundstücksgröße beträgt ca. 1.200 m². Eine entsprechende Vermessung des Grundstückes ist erforderlich. Der Verkauf erfolgt im Bieterverfahren. Das Mindestgebot beträgt 16.000,00 €. Zusätzlich



fallen noch Kosten für die Vermessung des Grundstückes und die Nebenkosten des Rechtsgeschäfts an.

Angebote richten Sie bitte innerhalb von zwei Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige, schriftlich und in einem verschlossenen Umschlag, an die Stadtverwaltung Blankenburg (Harz), Harzstraße 3, 38889 Blankenburg (Harz), mit dem Vermerk „Persönlich zu Händen von Frau Bock“ unter Angabe des Kennwortes „Poststraße 5g“.

gez. Gunter Freystein
Bürgermeister

Die Gemeinde Hüttenrode schreibt einen Traktor zum Verkauf aus

Die Gemeinde Hüttenrode möchte einen gebrauchten Traktor, Typ Belarus MTS 50, Baujahr 1970, zum Verkauf ausschreiben. Der Traktor ist nach Terminvereinbarung beim Bürgermeister der Gemeinde Hüttenrode, Herrn Freystein, zu besichtigen. Er hat einen Kupplungsschaden und ist im Moment nicht fahrbereit.

Das Mindestangebot beträgt 500,- €.

Angebote sind innerhalb von 2 Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige schriftlich in einem verschlossenen Umschlag an den Bürgermeister der Gemeinde Hüttenrode, Lange Str. 6, 38889 Hüttenrode, mit dem Vermerk „Persönlich zu Händen Herrn Bürgermeister Freystein“ unter Angabe des Kennwortes „Traktor“ zu richten.

gez. Gunter Freystein
Bürgermeister





Fahren und sparen. Erdgasfahrzeuge.

Innovative Technik und ein wirtschaftlicher Kraftstoff - das ist Mobilität mit Zukunft. Dank Erdgas!



Noch Fragen?

Ausführliche Informationen und eine persönliche Beratung zu allen Fragen erhalten Sie bei uns.



Bitte wenden Sie sich an

Herrn Thorsten Buschjost

Telefon (0 39 44) 90 01-50

Telefax (0 39 44) 90 01-95

t.buschjost@sw-blankenburger.de

Herrn Henning Pape

Telefon (0 39 44) 90 01-41

Telefax (0 39 44) 90 01-90

h.pape@sw-blankenburger.de



Fahren mit Erdgas - tanken für die Hälfte und schonend für die Umwelt

Der Gemeinnützige Verein für Sozial- einrichtungen Blankenburg (Harz) e.V.

bietet auf privatrechtlicher und freiwilliger Basis soziale Dienstleistungen an. Sein Leistungsspektrum reicht von der Kinderbetreuung bis zur ambulanten und stationären Pflege. Der GVS arbeitet konfessionell und weltanschaulich ungebunden und ist Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband.



GVS

Gemeinnütziger Verein für Sozialeinrichtungen
Blankenburg (Harz) e.V.

Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband
(Landesverband Sachsen-Anhalt)

**Wir sind für Sie da
- qualifiziert,
erfahren und hochmotiviert.**



GVS Blankenburg • Waldfriedenstraße 1b • 38889 Blankenburg (Harz) Tel. (0 39 44) 9 21-0 • Fax (0 39 44) 9 21-109



Priesterjahn Automobile KFZ-Meisterbetrieb



Wir verwenden nur
Originalteile
führender Markenhersteller!



Unsere Aktionsangebote im Mai

HU*/AU/Feinstaubplakette	69,00 €
Klimaanlagenservice	49,00 €
Inspektion nach Herstellervorschrift inkl. Mobilitätsgarantie	ab 59,00 €**

*In Kooperation mit der KÜS / **zzgl. Material

Unsere Leistungen für Sie

- PKW Reparatur
- LKW Reparatur bis 7,5 t
- Karosserieinstandsetzung
- Inspektion mit Mobilitätsgarantie nach Herstellervorschrift
- HU/AU täglich
- Unterbodenschutz/Fahrzeugversiegelung
- Reifenservice
- Klimaanlageenservice
- Ersatzteil- und Zubehörverkauf
- Computerachsvermessung
- Modernste Fahrzeug- und Motordiagnose für alle Fahrzeuge
- Richtbankarbeiten
- Motoren- und Getriebeinstandsetzung
- Autoglasservice und Windschutzscheibenreparatur
- Werkstattersatzfahrzeuge
- **Anhänger- Verkauf, Vermietung, Service**

Meine Werkstatt
kann von A bis Z.
Deine auch?



Andere arbeiten für Ihre Marke, wir für unsere Kunden!

Wir sind für Sie da:

Mo.-Fr. 7.30-18.00 Uhr
Sa. 9.00-12.00 Uhr

Priesterjahn Automobile

Weinbergstraße 17
38889 Blankenburg
Tel.: 03944/63406
Fax: 03944/63272

Viele weitere Informationen unter:

www.priesterjahn-automobile.de